

Jahresabschlussbericht 2018

Ein weiteres Jahr ist vergangen und wieder ist es für ARI - Jugendverband der Armenier e.V. alles andere als ereignislos gewesen. Es hatte mit der guten Neuigkeit angefangen, dass ARI e. V. von der DJO (Deutsche Jugend in Europa) für ein Kooperationsprojekt ausgesucht wurde. Diese Förderung sollte es ARI e.V. erlauben, sowohl finanzielle als auch ideelle Unterstützung für die geplanten Vereinsaktivitäten zu bekommen.

Ein weiterer Erfolg für unseren jungen Verein war die Bewilligung der Gemeinnützigkeit seitens des Finanzamts. Für einen Verein ist es unter anderem sehr wichtig, als offiziell als gemeinnützig anerkannt zu sein, um Fördergelder beantragen zu können und Spenden zu akquirieren, die wiederum für Projekte eingesetzt werden können. Umso größer war die Freude, dass uns dieser Schritt gelungen ist.

Im März gingen die Aktivitäten weiter mit einem Mitgliederwochenende. Dazu haben wir für ein Wochenende ein Selbstversorgerhaus im Westerwald für uns gebucht und gemeinsam mit ca. 30 Vereinsmitgliedern dort verbracht. In familiärer Stimmung wurde gemeinsam gekocht und gegessen. Außerdem konnten wir uns in Diskussionsrunden ausgiebig über unsere Ideen und Visionen über zukünftige Aktivitäten von ARI e.V. austauschen.

Nach diesem erfrischenden Wochenende war die Motivation für die Vorbereitungen des alljährlichen Sommerjugendtreffs umso größer. Dieses Mal fand der Sommerjugendtreff im hügeligen Willingen statt. Wir hatten an dem Jugendtreff-Wochenende nicht nur Glück mit dem Wetter, es hatten sich auch viele Teilnehmer*innen für den Jugendtreff angemeldet und interessiert am Programm teilgenommen. Spätestens beim Xorovac am Sonntagabend und gemeinsamen Tanz und Gesang am Lagerfeuer war allen klar, dass der Jugendtreff wie immer viel zu schnell vergangen war.

ARI e.V. hatte außerdem bereits im Vorjahr ein Projekt namens "Rethinking, Cooperating, Sharing" unterstützt. Es handelt sich dabei um eine Kooperation mit den Vereinen Une Terre Culturelle, dem Centre Francais de Berlin und Peace Dialogue. Das Projekt wurde von Erasmus+ und dem Deutsch-Französischen Jugendwerk gesponsert. Die Idee des Projekts war es, Jugendliche aus vier Ländern - Deutschland, Frankreich, Armenien und der Türkei - zusammenzubringen und einen interkulturellen Austausch zwischen ihnen zu fördern. Das Projekt besteht aus vier Phasen, jede Phase findet in einem der genannten Länder statt. Nachdem die erste Phase erfolgreich in Marseille (Frankreich) stattgefunden hatte, ging es im August weiter mit der zweiten Phase in Vanadsor (Armenien) und anschließend im November in Berlin. Für die Teilnehmer*innen, zu denen auch Mitglieder von ARI e.V. gehören, hat es sich dabei um eine prägende und bereichernde Erfahrung gehandelt, die ihr interkulturelles Verständnis erhöht hat.

Mit der Unterstützung unserer neuen Partner, der DJO, haben wir im November ein Vorstandswochenende in Frankfurt am Main organisiert. Abgesehen von den Vorstandsmitgliedern waren auch alle Vereinsmitglieder herzlich eingeladen, die Interesse daran hatten, in Zukunft für einen der Vorstandsposten zu kandidieren und somit in die interne Vorstandsarbeit involviert zu werden. Die Schulung von Angestellten der DJO hatte an diesem Wochenende geholfen, mehr über das Funktionieren von Vereinsarbeit und Vereinsmanagement zu erfahren.

Abgeschlossen wurde das Jahr wie immer mit dem armenischen Winterjugendtreff. Am Wochenende vom 21.12. bis zum 24.12.2018 kamen über 90 Teilnehmer*innen aus ganz Deutschland in die Jugendherberge Wuppertal zusammen um ein Wochenende voll armenischer Kultur und Ausgelassenheit zu verbringen. Ein letztes besonderes Ereignis war unsere Mitgliederversammlung, die während des Jugendtreffs stattfand. Satzungsgemäß muss alle zwei Jahre ein neuer Vorstand gewählt werden. Aus diesem Grund fanden die zweiten Vorstandswahlen in der Geschichte von ARI e.V. statt.

Rückblickend möchten wir vor allem unseren Mitgliedern danken, die diesen Verein unterstützen und mit ihren Ideen und ihrer Motivation stetig voranbringen. Außerdem möchten wir all diejenigen Mitglieder herzlich begrüßen, die in den letzten Wochen ARI e.V. beigetreten sind. Nur durch euer Mitwirken gewinnt ARI e.V. an Bedeutung.

Frohes neues Jahr!